

Im Lebensstrom nichts Neues

Wie Sephiroths Geist wirklich in drei Teile brach

Von SmilingMana

Kapitel 12: Das Schicksal ist grausam, Teil 2 - ZENSIERT

*Liebe Minderjährigen, es gibt dieses Mal keinen Grund zum Trauern: Da diese FF vor Detailarmut nur so sprüht, habe ich mir mal erlaubt, etwas enger zu 'schneiden' als sonst. Ihr verpasst genau **einen einzigen Satz** der Original-FF – keinen Kommentar meinerseits, nichts. Nur einen Satz, auch wenn das noch so albern klingen mag. Ich hoffe, ihr tragt aufgrund des an Jugendgefährdung grenzenden Inhalts keine Schäden davon. ;-)*

Sie ließen mehrere Minuten vergehen, doch das komische Gebräu hatte sich nicht im Geringsten verändert. Es wirkte immer noch genauso untrinkbar wie zuvor.

Sephiroth: *seufzt* „Okay, mir reicht's. Wir machen weiter.“

Aerith: „Ohne Beruhigungsmittel? Sicher?“

Sephiroth: „Ach, was soll schon groß passieren? Lässt du dich etwa von einem *Glückskeks* einschüchtern? Diese FF ist zwar eine Sache für sich, aber so schlimm wie die anderen beiden ist sie anscheinend nicht. Auch, wenn jetzt *diese Szene* dran ist...“
erschauert

Zack: „Hoho, du bist vielleicht mutig geworden! Willst dir sogar schon Yaoi-Szenen antun, bei denen du vielleicht passiv sein wirst! Respekt, Alter!“

Dann wird Sephiroth seiner Shorts entledigt

Aerith: „...damit Vincent ihm noch besser in den Hintern kneifen kann...“

Sephiroth: -.-'

Zack: „Laut meiner Erinnerung trägt Sephiroth keine Unterwäsche... Das hab ich auf diversen Missionen mitbekommen, als ich mit ihm ein Zimmer teilte.“

Sephiroth: >_< „ZACK!! Bist du wohl still! Das geht hier niemanden was an!“

Zack: „Zu spät. Aber sei mir nicht böse, ja? Die Leute, die die Protokolle durchlesen, werden sich sehr über dieses kleine Detail freuen.“

Sephiroth: „Du... du...“

und Vincent beginnt ihn zu verwöhnen. Sephiroth genießt diese zärtlichen Liebkosungen voll und ganz.

Sephiroth: „Der soll bloß aufhören.“

Zack: „Soll ich dir meinen Kuli geben? Dann kannst du Wörter rausstreichen, die dir nicht passen, oder die FF gleich umschreiben.“

Sephiroth: *Kuli an sich nimmt* „Am liebsten würde ich diese Szene wegradieren und dafür die *hust* 'Mission' von vorhin etwas verlogisieren und ausschmücken. Dann wäre diese Story sinnvoll, nachvollziehbar und nett anzusehen. Vielleicht mach ich das, wenn wir hier fertig sind.“

Aerith: „Eine schöne Idee! Genau das richtige Projekt für dich, um deine Angst vor FFs zu besiegen: Selber eine schreiben! Ich bin begeistert!“

Zack: „Ob du das wohl auch noch sein wirst, wenn er denn mal eine geschrieben hat...?“

Sephiroth: „Was soll das denn heißen? Ich wette, dass ich was Besseres verfassen könnte, als das, was wir uns bisher so antun mussten.“

Zack: *lächel* „Na, das ist auch keine Kunst.“

Doch irgendwann will er wieder aktiv werden und drückt Vincent wieder an die Wand.

Sephiroth: *erleichtert* „Puh, welch Glück! Ich dachte schon, ich werde hier total in die passive Schiene gelenkt. Wäre aber auch zu furchtbar!“

Dieser keucht dabei auf. „Ach so einer sind wir...“

Zack: „Was für einer? Etwa so einer, der, wenn man ihn an die Wand drückt und somit die Luft aus den Lungen presst, aufkeuchen muss?! Nein, wie schrecklich!“ *schluck*

Aerith: „Ich denke, der ist ein Roboter?! Warum keucht der überhaupt herum?“

Sephiroth: „Ich würde mich euch gerne anschließen, aber ich fürchte, dass hier etwas anderes gemeint ist...“

Sephiroth reißt Vincent die Shorts von den Hüften und beginnt ihn nun auch zu verwöhnen, allerdings mit einer gewissen Gewalt.

Zack: „Jaja, das kennen wir schon von ihm.“

Sephiroth: „Gewalt? Klingt guuuu~t... Hoffentlich reiße ich ihm gleich noch die Arme vom Körper, ziehe ihm alle Zehennägel einzeln raus und verdrehe sein Kinn oder so... Dann wird das Ganze gewiss erträglicher.“

Aerith: „Ähm...“

Vincent weiß nicht wie ihm geschieht.

Sephiroth: „Damit passt er wunderbar in die Reihe der ahnungslosen Personen dieser FF.“

Aerith: „Stimmt, hier weiß jeder weniger, als er nicht weiß...“

Zack: „Genau. Die beiden wissen nicht, wem sie wo das Paket abgeben sollen, Rufus wusste nicht, dass er gar keine Befehle erteilen darf, Vincent weiß nicht, dass er eigentlich im Sarg liegen müsste, der Leser weiß nicht, was das alles eigentlich soll und die Autorin wusste offensichtlich nicht, worüber sie überhaupt schreiben sollte. Dass Roboter-Vincent jetzt nicht weiß, für welche Zwecke sein Blechkörper missbraucht wird, ist da noch das geringste Problem von allen.“

Ihm wird heiß

Zack: „...und rot und nervös wird er auch...“

Sephiroth: „Aaargh!!“ *auf den Boxsack einschlägt*

Aerith: „Ist sicher nicht gut, wenn ein Roboter heiß läuft. Man sollte ihn mal kurz ausschalten und abkühlen lassen, sonst könnte der Motor Schaden nehmen.“

und kalt und er muss immer unkontrolliert keuchen und stöhnen. Sephiroth hat recht, ihm gefällt diese grobe Behandlung.

Sephiroth: „Auch das noch... unser Roboter-Vincent aus der Gruft ist ein waschechter Maso...“

Zack: „Kein so toller Maso wie du, Seph!“

Sephiroth: *Zack am liebsten den Kuli durch beide Augen bohren würde, es dann doch nicht macht, sich aber nichtsdestotrotz an dieser Fantasie ergötzt*

Plötzlich wird er herumgerissen und Sephiroth dringt ohne Vorwarnung in ihn ein.

Zack: *sich geschockt die Hand vor den Mund hält* „Urghs!“ O__O

Sephiroth: *tief einatmet*

Aerith: =_= „Also, ich glaube nicht, dass Vincent auf eine SO grobe Behandlung steht.“

Sephiroth: *leichten Grünschimmer im Gesicht hat* „Wieso? Was ist hier los? Warum reagiert Zack so komisch?“

Zack: *sich wieder fängt* „Ähm, Sephi... Du bist... Na gut, du bist Jungfrau in jeder Hinsicht. Da kann man das noch verstehen.“

Sephiroth: „Was denn nur?!“ *aufreg*

Aerith: „Ach, nun ja... Was denkst du, wie Vincent sich hier fühlen muss? So ganz ohne Vorbereitung oder Gleitmittel?“

Sephiroth: *erstarrt* „Oh... Das meint ihr. ...Verstehe. Naja, hat er nicht anders verdient.“

Beide stöhnen laut auf.

Aerith: „Mindestens einer davon vor Todesqualen. Das muss unerträglich für den eingestaubten Vincent sein, nach jahrzehntelanger Abstinenz im Sarg... Sofern er hier jemals im Sarg lag...“

Zack: „Der muss Schmerzen haben, sag ich dir. Das ist ohne Vorbereitung und 'Übung' unerträglich.“

Sephiroth: „Ach, Maso-Vincent steht bestimmt drauf... Vielleicht hat er ja auch schon genug 'Übung' auf dem Gebiet.“ *stutzig wird* „...Aber sag mal, Zack: Woher um alles in der Welt weißt DU eigentlich so genau, wie sich sowas anfühlt, mmh?“

Zack: „Oh, äh... hehehe...“ *verlegen den Kopf einzieht*

Sephiroth: *schnaub*

Aerith: *gekonnt weghört*

Wir erfahren äußerst interessante Details zu Sephiroths Geschwindigkeit und dem, was seine Hand so macht, während er sich 'bewegt'.

Zack: „Könnte ruhig etwas sanfter sein, wenn er ihn schon nicht vorbereitet hat...“
Sephiroth: „Bloß nicht! Umso schneller ist das hier wieder vorbei!“

Vincent fühlt sich zwischen Himmel und Hölle gefangen.

Sephiroth: „Da haben wir was gemeinsam.“ *Teddybär knetet* „Wobei ich als Toter Himmel und Hölle wahrscheinlich viel näher bin als die Möchtegern-Sargleiche.“

Aerith: „Hoffentlich geht man langsam mal auf seine Schmerzen ein. Sonst verklage ich jemanden wegen mangelnder Realitätsnähe.“

Zack: „Nun reg dich doch nicht so deswegen auf! Gab doch genug andere Dinge in dieser FF, die noch viel mehr an der Realität vorbeigehen wie das hier. Zumal Vincent ein Roboter ist und es demzufolge wohl eher bedenklich wäre, hätte er Schmerzen... fällt mir gerade ein...“

Sephiroth: „Wie man es auch dreht und wendet: Diese Situation ist grenzwertig.“ *ein Schlückchen von den Baldriantropfen aus der Flasche trinkt*

Er weiß nicht mehr, wo vorne und hinten ist.

Zack: *schulterzuckend* „Hinten ist da, wo Sephiroth stehen tut. Leichte Eselsbrücke.“

Sephiroth: „Mmpf!“ *in den Kopf des Teddybären beißt*

Aerith: „Nicht, lass das! Es ist doch gleich vorbei!“

Wenn er nicht gegen die Wand lehnen würde, würde er umfallen, so weiche Knie hat er. Dann, mit einem lauten Aufschrei, kommen beide fast zeitgleich.

Sephiroth: „Na, Jenova sei Dank!! Es ist tatsächlich vorbei! Hurra!!“ *den Teddy erleichtert in die Luft wirft*

Zack: *Teddy fängt* „Na, freu dich mal nicht zu früh. Vielleicht geht das ja noch weiter. Noch ist die FF ja nicht vorbei! Denk dran: *Du sollst den Tag nicht vor dem Abend loben!*“

Sephiroth: „Ja, ich weiß. Aber was soll denn noch kommen? Bis jetzt waren es immer DIESE Szenen, die mich so fertig gemacht haben, und wenn ich Glück habe, ist die jetzt überstanden. Also, was soll schon passieren?“

Sephiroth lehnt sich an Vincent's Rücken. Dieser kann nicht mehr und sein Atem geht schnell. Kurz darauf zieht sich Sephiroth aus Vincent zurück und beide ziehen sich wieder an.

Aerith: „Scheint echt vorbei zu sein. Der sterile, Fakten aufzählende Stil geht wieder los.“

Sephiroth: „Na also. War ja diesmal gar nicht so schlimm!“

Zack: „Ich hoffe mal, dass die beiden ein Gummi benutzt oder Vincent sich vorher noch gesäubert hat, das aber einfach nicht erwähnt wurde. Sonst hätte der jetzt 'ne echte Sauerei in der Unterhose.“

Sephiroth: -.- „Danke, Zack... Vielen Dank für diese interessanten Details, die ich bestimmt wissen wollte.“

Vincent steht noch immer an der Wand, als Sephiroth wieder vor ihm steht und ihm in die Augen sieht.

Aerith: „Moment. Vincent stand mit dem Gesicht zur Wand und wahrscheinlich recht nah an selbiger. Wenn er jetzt immer noch da steht, wie soll dann Sephiroth vor ihm stehen? Der wäre dann ja mindestens mit dem halben Körper *in* der Wand drin!“

Zack: „Oh, das ist kein Problem. In einem Videospiel mit fehlerhafter Grafik-Engine geht das. Ist nicht weiter tragisch. Hauptsache, unsere beiden Helden fallen nicht durch den Boden hindurch in den Himmel, wie in manch anderen Spielen...“

Sephiroth: „Na, was denn nun? Spielt das jetzt in der Steinzeit, in der Zeit vor Nibelheim oder in einem Videospiel?“

Zack: „Es spielt in einem alternativen Universum, schon vergessen? Da ist alles möglich. Warum sollte die Zeit vor Nibelheim nicht in der Steinzeit stattfinden und Teil eines Videospieles sein? Ist doch fantasievoll. Mir würde es gefallen, mein schönes Gesicht in einem Videospiel zu sehen...“ *_*_

Daraufhin küsst er Vincent, welcher sofort erwidert.

Sephiroth: „Och Mann... Dabei habe ich mich gerade so gefreut, dass ich's hinter mir habe.“

Aerith: *schon weitergelesen hat* „Ähm, vielleicht solltest du mit der Freude wirklich noch etwas warten...“

Sephiroth lehnt sich zu Vincent's Ohr und flüstert: „Ich liebe dich.“

Sephiroth: „...!“ O_O'

Zack: „Oh weh, das ist so schmalzig, da rutscht man ja schon beim Lesen drauf aus...“

Aerith: „Und so schlüssig und logisch! Eine tolle 'Liebe'! Vor zwei Stunden oder so haben sie sich langsam angenähert, nachdem sie sich wer-weiß-wie-lange nicht mochten, hatten dann nachvollziehbarerweise gleich Sex und nun lieben sie sich schon! Mensch, diese Entwicklung ist sooooo~ durchdacht und romantisch!“ *pseudoschmacht*

Sephiroth: „Ich glaube, ich... brauche meinen Therapieball wieder.“ *sieht sich um, entdeckt den Igelball schließlich in einer Ecke und geht dort hin*

Zack: *pfeif* „Hey, in dieser Körperhaltung gefälltst du mir!“

Sephiroth: *sich gerade gebückt hat* „Oh, du bist ja so ein-“

Aerith: „Zack, ich fände es ganz toll, wenn du fremden Männern nicht auf den Hintern glotzen würdest. Zumindest nicht, wenn ich dabei bin.“

Zack: „Aber ja doch, Liebes... Obwohl: Wer hat ihn denn gestern geküsst, als er sich gerade hingelegt hatte, mmh? Also, ICH nicht!“ *eifersüchtig*

Sephiroth: *sich setzt und den Ball herumrollt* „Klärt das bitte später, ja? Lasst uns vorher diese zutiefst bewegende Geschichte beenden.“

Vincent's Augen werden groß und er kann nicht glauben was er gerade gehört hat.

Zack: „Höhöhö, das entspricht ziemlich genau der Reaktion, die wir auch gerade bei unserm Sephi hier gesehen haben...“

Sephiroth: „Vincent, ich bitte dich: Wenn du auch nur ein winziges bisschen Rest-Logik in deinem kleinen Hirn hast, dann sag FF-Sephiroth, dass er sich zum Teufel scheren kann! Los, Vincent, erfülle deine Pflicht als halbwegs normaler Mensch!“

Nach einigem zögern lächelt er und sagt: „Ich dich auch.“

Sephiroth: *Augenrollen* „War ja klar... Wie konnte ich auch nur versuchen, mir was anderes einzureden?“ *mit dem Kugelschreiber die Augen aus Vincents Bild heraussticht, dann das verstümmelte Bild auf den Boxsack klebt und draufhaut*

Nun ist es an Sephiroth überrascht zu sein. Doch dann verfallen sie in einen zärtlichen Kuss.

Zack: „Scheinbar hat Seppel gar nicht damit gerechnet, dass Roboter-Vincent die Gefühle erwidert, die er in den letzten zehn Minuten entwickelt hat.“

Sephiroth: „Na, immerhin. Wenigstens werde ich hier etwas klüger dargestellt als dieser Turk. Auch wenn ich mich frage, wieso er ihm dann überhaupt von seiner Liebe erzählte... Wollte der 'ne Abfuhr kassieren oder sowas? Scheinbar ist FF-Sephiroth doch nicht so intelligent, wie ich hoffte.“

Als sie sich wieder lösen sagt Sephiroth: „Wir sollten weitergehen. Haben ja schließlich noch einen Auftrag.“

Aerith: „Ganz richtig. Geht schnell weiter, ihr seid schließlich erst seit zwei Tagen ohne Pause zu Fuß unterwegs! Euch stehen noch ein paar Monate Herumgelaufe bevor, ehe ihr am Ziel ankommt, also macht hin!“

Zack: *kichert* „Diese Szene ist zu geil. Erweckt für mich den Eindruck, diese Fickszene sei noch viel sinnloser gewesen, als sie ohnehin war. Und bekräftigt mich in der Vermutung, dass sie *beide* Roboter sind, denn Schlaf scheinen die ja nicht zu brauchen.“

„Hast recht.“

Zack: „Siehst du, Roboter-Vincent stimmt mir sogar zu!“

Sephiroth: *Zack einen Glückskeks an den Kopf wirft* „Lass deine unqualifizierten Kommentare, ja?“

Zack: *den Keks öffnet* „'Sag nicht alles, was du weißt, aber wisse alles, was du sagst' – gut zu wissen.“

Sephiroth: „Ja, denk nur dran, bevor du das nächste Mal dein dummes Maul öffnest!“

Daraufhin machen sie sich wieder auf den Weg nach Wutai.

Sephiroth: „Immer noch zu Fuß, nehme ich an...“

Zack: „Aber logo. Warum sollte das plötzlich anders sein? Dann wäre die FF ja logisch.“

Sephiroth: „Trotzdem... Ich kann mir das vorstellen, so oft ich will – ich kann mich mit diesem Gedanken einfach nicht anfreunden. Weißt du, was für eine winzige Nebengassen-Firma ShinRa heute wäre, hätte man von Beginn an auf Fahrzeuge aller Art verzichtet? Die werden doch wenigstens Chocobos haben, verdammt!“

Nach einiger Zeit kommen sie in Nibelheim an.

Aerith: „...nämlich so nach circa vier bis fünf Monaten...“

Sephiroth: „Und was ist mit dem Meer, das dazwischen liegt? Sind die etwa doch *geschwommen!*?“

Zack: „Also, wenn ich so darüber nachdenke... Wäre es dann nicht sinnvoller gewesen, sie hätten gleich das Meer weit östlich von Midgar durchschwommen, anstatt Richtung Westen zu latschen und statt nur einem Kontinent und einem Meer zwei Kontinente und zwei Meere zu überqueren? Die hätten gewiss drei Monate oder so gespart, wenn sie einfach ein paar Wochen lang nach Osten geschwommen wären.“

Sephiroth: „Zack, das verstehst du nicht. Die beiden hier *können* gar nicht so handeln, schließlich befinden die sich in der Steinzeit! Die *wissen* gar nicht, dass die Welt rund ist, das ist das Problem! Für die ist Gaia eine Scheibe, wo man von einem Ende zum nächsten laufen muss!“

Dort kaufen sie weitere Vorräte für den Weg nach Wutai.

Aerith: „Dann haben sie bisher wohl von dem gelebt, was sie aus Midgar mitbrachten? Also, entweder, das sind WIRKLICH Roboter, die außer ein paar Batterien aller paar Wochen gar nichts brauchen, oder die wurden von einer ganzen Kamel-Karawane mit Vorräten begleitet, die lediglich aufgrund der Detailarmut nicht erwähnt wurden.“

Zack: „Das kann sein. Mit Sicherheit wurden sie auch wirklich von dem Blondem, dem Älteren, dem Jüngeren und den ganzen anderen alten, haarigen, großen und kleinen Personen begleitet, die für ShinRa arbeiten. Wir Leser müssen sowas ja nicht unbedingt wissen.“

Sie waren gerade auf dem Weg nach Rocket Town

Sephiroth: „Was um Ifrits Willen wollen die denn in diesem Kaff? Ist das nicht ein kleiner Umweg?“

Aerith: „Die wollen sich sicher einen kaputten Tiny Broncho besorgen, um damit das Meer zu durchqueren.“ *zwinker*

Sephiroth: „Häh? Wie meinst du das?“

Aerith: „Richtig, du weißt das ja gar nicht... So haben wir das damals gemacht, also Cloud, ich und die anderen. Wir haben Cids kaputten Tiny Broncho benutzt, um über's Meer zu kommen...“

Sephiroth: „Ach, sag bloß... Dann ist das hier wohl die magere Nacherzählung von eurer Reise auf der Suche nach mir, nur diesmal mit Vincent und mir als Hauptperson?“

Aerith: *nickt* „Scheint so. Kein Wunder, dass wir so wenig Details erfahren – die Autorin kann gar nicht mehr beschreiben, da sie sich sonst selbst in Widersprüche verheddern würde!“

Zack: „Ach, das wird ja immer gehaltvoller...“ *knabbert ein paar Chips*

als sie plötzlich von Feinden umzingelt waren.

Zack: „Jetzt wären nähere Beschreibungen aber schon ganz nett, finde ich. Was für Feinde denn? Wo kommen die auf einmal her?“

Sephiroth: „Bei Rocket Town? Mmh, vermutlich wird die Autorin uns nicht verraten, was für Feinde das waren. Könnten wir uns da vielleicht auf Nibelwölfe einigen? Die gibt es dort in der Gegend.“

Zack: „Okay, sie wurden von Nibelwölfen umzingelt. Sollte kein Problem sein für unsere beiden Helden. Sind schließlich die beiden besten Mitarbeiter ShinRas!“

Sephiroth zog seine Masamune und Vincent seine Cerberus. (Ja, die hat er bei mir schon ^^)

Aerith: „Na, mit der Bewaffnung dürften die paar hungrigen Wölfe echt kein Problem sein.“

Zack: „Ach du Scheiße!! Leute, guckt mal genau hin! Ist das da etwa ein *Autorenkommentar* mitten im Text?!? Noch dazu eines mit *Smileys*?!“ >_< „Das ist eine der sieben Todsünden, die man als Autor begehen kann. Soweit ich weiß, stehen Autorenkommentare inzwischen sogar auf der Liste der 'Dinge, die du nicht machen darfst, wenn du freigeschaltet werden willst'. Igitt, sag ich da nur! Pfui! Schande!!“

Sephiroth: **den Autorenkommentar sauber durchstreicht** „Sieht ohne wirklich besser aus... Mal was anderes: Was ist diese 'Cerberus'?“

Aerith: „Das ist eine Schusswaffe, die Vincent wie auf den Leib geschnitten ist. Er liebt sie über alles. Lucrecia hat sie ihm gegeben. Da er hier aber offensichtlich mit Lucrecia nichts zu tun hatte, frage ich mich, wie er an diese Waffe herangekommen sein soll...“

Sephiroth: „Lucrecia? Wer ist das?“

Aerith: **erbleicht augenblicklich** „Äh, also... hihi, das...“

Zack: „Das ist deine Mutter, also die Frau, die dich geboren hat.“

Aerith: „ZACK!!! Wir haben uns doch darauf geeinigt, Sephiroth NICHTS von dieser Sache zu erzählen!!“

Zack: **Schock** „Oh, stimmt... Ups. Hehe, Sephiroth, am besten, du vergisst, was ich gerade gesagt habe!“

Sephiroth: **hochgradig verwirrt** „Meine Mutter? Lucrecia? Aber... Bei ShinRa sagte man mir, Jenova sei meine Mutter!“

Aerith: „Da, siehst du, was du angerichtet hast? Das wird Sephiroth uns für immer übel nehmen, dass wir das gesagt haben. Sephiroth, mein Schatz, bitte: Wir erklären dir alles, ja? Aber erst, sobald wir hiermit fertig sind. Das kann man nicht in drei Sätzen zusammenfassen.“

Sephiroth: ?_? „Oh... Na gut. Auf die Erklärung bin ich echt gespannt.“

Nach einiger Zeit musste Vincent nachladen und bat Sephiroth um Rückendeckung. Dieser tat sein bestes, doch dann fiel ein Schuss.

Aerith: „Oh, das ist gut so. Offensichtlich ist es Vincent gelungen, seine Waffe nachzuladen.“

Zack: „Mir drängt sich vielmehr der Verdacht auf, dass diese FF nicht nur aus yaoi-sexistischen Zwecken geschrieben wurde. Vermutlich erwarten uns noch ein paar äußerst aufwühlende, dramatische Szenen. Vielleicht stirbt ja doch noch jemand oder so.“

Sephiroth: „Hoffentlich erschießt Vincent Sephiroth und anschließend sich selbst. Wäre zwar hirnrissig, aber dann wäre der Müll hier wenigstens vorbei.“

Sephiroth war so sehr mit den anderen beschäftigt, dass er nicht bemerkt, wie Vincent zu Boden geht.

Zack: „Mir fällt hier mal wieder ganz besonders deutlich auf, dass unsere beteiligten Personen gerne durch die Zeiten springen. Ist aber, nebenbei gesagt, nicht das erste Mal in dieser Story.“

Sephiroth: „Ja, ja. Äußerst wichtig. Mich interessiert mehr, was um alles in der Welt

jetzt 'der Andere' hier macht und warum er noch mehr 'Andere' mitgebracht hat.“
Aerith: „Das ist ein Indiz dafür, dass der 'Schwarzhaarige' und der 'Blonde' nicht sehr weit sind. Mal sehen, ob die wirklich noch auftauchen.“

Die Kugel hat genau sein Herz getroffen.

Sephiroth: „Huh? Vincent wurde getroffen? Ist wohl selbst zum Nachladen zu blöd, oder was?“

Zack: *grins* „Scheint ganz so. Die Wölfe werden wohl kaum auf ihn schießen.“

»Das muss ein Scharfschütze gewesen sein. «, denkt Vincent noch, bevor er zu Boden geht.

Zack: „Huch?! Vincent wurde von *Nibelwölfen* erschossen?!“ o.O

Aerith: „Der hat vielleicht Nerven, jetzt noch zu denken... Die Kugel traf sein HERZ, da kann man eigentlich davon ausgehen, dass er SOFORT starb, oder etwa nicht? Ich glaube wirklich nicht, dass ihm noch genug Zeit blieb, um überhaupt irgendwas zu denken! Da hätte ich ja gleich eine herzergreifende Abschiedsrede halten können, als Sephiroth mich erstach! Wäre genauso toll wie das, was hier geschieht!“

Als Sephiroth die Feinde verjagt hat, will er sich zu Vincent umdrehen und weitergehen. Doch als er sich umdreht erstarrt er.

Sephiroth: *erstarrt auch* „U... umdrehen... Er hat sich... umgedreht... zweimal...“ *den Igelball fallen lässt*

Aerith: *hebt ihn wieder auf* „Oh, das tut mir ja so leid, dass diese FF dich an deine Traumata erinnert, Sephiroth. Das hast du wirklich nicht verdient.“

Vincent liegt am Boden, in seinem eigenen Blut.

Zack: „Mmh, lecker! Heute im Angebot: Sarg-Turks im eigenen Saft! Nur zwanzig Feuersteine oder drei Neandertaler das Stück! Greifen Sie zu!“

Aerith: „Bitte, Zack, keine geschmacklosen Witze. Auch wenn sein Tod wirklich unglaublich überraschend war.“

Sephiroth: „Und wie. Wahnsinnig nervenaufreibend, schon wegen dieser schockierend dramatischen Beschreibung! Mir läuft es sowas von eiskalt den Rücken herunter!“

Sephiroth läuft zu ihm, kann aber nur noch den Tod feststellen.

Zack: „Tja, Pech gehabt: Meister Tod war leider schneller als du und hat dir deinen Liebes-Roboter weggenommen. Bestimmt wird es mir bei der folgenden, herzerweichend tragischen Szene verdammt schwer fallen, nicht einfach laut loszulachen.“

»Warum? Warum jetzt? Wir haben doch gerade erst zueinander gefunden... «

Aerith: „Also, 'gerade erst' ist inzwischen doch auch schon ein paar Monde her. Das war schließlich zwei Tage nach Missionsbeginn, und nun sind die schon vor Rocket Town!“

Zack: „Selbst Schuld, wenn sie in all den vielen Wochen gemeinsamen Reisens nur einmal in einer blöden Höhle rumgemacht haben. Da hätte ich mich auf einer Reise mit Aerith ehrlich gesagt weniger zurückgehalten.“

„...und schon musstest du sterben, Das ist nicht Fair.“

Zack: „Aber natürlich ist das nicht Fair. Das ist Vincent, du Vollpfosten.“

Zack&Aerith: *sehen einander an*

Zack: <_<

Aerith: >_>

Zack&Aerith: *gleichzeitig brüllend loslachen*

Zack: „Das ist so geil! SO GEIL!! Muahahahahaha!“

Aerith: *hat Lachtränen in den Augen* „Er... er beugt sich über den toten Vinny... und stellt fest, dass das nicht Zack ist! Nein, ich werd nicht mehr! Mhiihihihi!“

Sephiroth: *stöhnt* „Oh, bei allen Göttern... bin ich denn der einzig Normale hier?“
füllt die halbvolle Schnapsflasche mit Baldriantropfen auf, schüttelt das Gemisch und trinkt einen ordentlichen Schluck

Sephiroth bricht in Tränen aus.

Sephiroth: „Wenn das so weitergeht, mache ich diesen Satz wahr. Spätestens, sobald der Baldrian-Pegel in meinem Blut hoch genug ist.“ *sieht Zack und Aerith an*

Zack&Aerith: *vor Lachen längst in Tränen ausgebrochen sind und kaum noch atmen können*

Sephiroth: „Naja... Dauert gewiss nicht mehr lang“ *gönnt sich noch einen Schluck*

Er hat seine große Liebe wieder verloren. Dabei war er doch eben noch so glücklich.

Zack: *gerade wieder zu sich gekommen* „Achtung, Schnulz-Alarm der schlimmsten Sorte!“ *wischt sich die Tränen aus dem Gesicht*

Sephiroth: „Auweia. Die sollen jetzt bloß nicht die Gefühle herausholen, die im Rest der Story gefehlt haben! Sonst erleide ich eine Überdosis und muss kotzen.“

Doch dann begann er wieder so zu werden wie vorher.

Aerith: *schwer atmend* „Ach, wie denn? Heißt das, er vergaß seine sogenannte 'Liebe' zu Vincent und konnte ihn wieder nicht leiden?“

Sephiroth: „Wäre nett und würde diese tolle Handlung so ziemlich abrunden.“

Seine Augen wurden wieder kalt und emotionslos. Er nahm das Päckchen, ließ Vincent liegen und ging weiter.

Zack: „Ja, klar! Genau das wird er getan haben! Machen alle, die gerade ihre 'große Liebe' verloren haben!“

Sephiroth: „Tja, die Pflicht ruft. Auch wenn selbst ich mir so eine Gefühlskälte in so einer Situation kaum vorstellen kann.“

Aerith: „Ich finde, es passt gut in die Geschichte. Wenn die beiden für die Entwicklung von blanker Abneigung bis hin zur 'Liebe' keine vier Stunden brauchten, benötigt der frisch verwitwete Sephiroth auch keine zwanzig Sekunden zum Trauern. Das ist nur

logisch.“

Nach weiteren drei Tagen brachte er das Päckchen wohlbehalten zu Rufus' Freund.

Zack: „Zu dem Freund, dessen Namen und Adresse noch immer kein Mensch weiß...“

Aerith: „Sephiroth benötigt DREI TAGE, um das Meer zu durchschwimmen und ein ganzes Land nach einer Person abzugrasen, deren Namen er nicht kennt?!“

Sephiroth: „Tja, ich bin halt toll. Kannst du dir nicht vorstellen, wie ich völlig durchnässt vom Schwimmen durch ein wutainesisches Fischerdorf laufe und dort jeden frage, ob er der Freund von Rufus ist und ein äußerst wichtiges, geheimes Päckchen erwartet?“

Aerith: „Ehrlich gesagt... nicht.“

Auf dem Rückweg gabelt er Vincent wieder auf.

Zack: „Iih, erst lässt er den einfach so in der Sonne verrotten, und jetzt, Wochen später, wo er schon leicht angeschimmelt und vergammelt ist und stinkt, gabelt er ihn auch noch auf! So ein Kannibale!“

Aerith: „Welch unappetitliche Vorstellung...“ *würg*

Sephiroth: *schulterzuckend* „Nun, was soll man denn tun, wenn die Vorräte wieder knapp werden? In der Not frisst der Teufel Fliegen und der General Leichen, das weiß doch jeder.“

(Wer jetzt gedacht hat er ist ihm egal lag falsch XD)

Zack: „Und wer wirklich gedacht hat, dass ein den Lesefluss unterbrechender Autorenkommentar allein vorkommt, der lag auch falsch! Das sind nämlich Herdentiere, die kommen immer gehäuft vor!“ XD

Aerith: „Hoffentlich werden unsere Protokolle nicht genauso geschrieben...“

Zack: „Ich glaube nicht. Zumindest würde unsere Protokollantin dann nicht solche Smileys einbringen. Es weiß zwar kaum einer, aber eigentlich hat die Frau keine Ahnung von Smileys.“

Er lernte in Rocket Town einen Piloten kennen (wen wohl?)

Zack: „Na, WAS hab ich gerade gesagt?!“ *frustriert in die Tischkante beißt*

Aerith: „Du hast vergessen zu erwähnen, dass die Kommentare meist auch mit jedem Mal sinnloser werden, wenn sie häufiger vorkommen. Dieses pseudo-schelmische 'wen wohl?' kann man sich echt sparen, jeder weiß, dass hier nur Cid gemeint sein kann. Die unbekannteren Piloten ShinRas kennt ein FanFiction-Autor schließlich gar nicht.“

Sephiroth: „Ich finde es faszinierend, dass die Autorin hier vermehrt versucht, so etwas wie 'Humor' in die Handlung einzubringen. Ist Vincent nicht gerade erst gestorben? Sollte der Leser nicht um ihn trauern? Was sollen diese komischen Versuche, schwache Witze einzubauen?“

der ihm anbietet ihn nach Midgar zu fliegen.

Sephiroth: „Fliegen, aha? So viel zum Thema Steinzeit.“

Zack: „Aber... aber... wenn das hier doch nicht die Steinzeit ist, WARUM nur sind Seph und Vinc nicht gleich nach Wutai geflogen?! Es scheint ja doch zu gehen!!“ *Weltbild zerbricht*

Aerith: *ihn aufmuntern will* „Vielleicht fliegen die ja hier auf Drachen. Oder auf Flugsauriern.“

Zack: „Hey, hast Recht! Die Steinzeit ist noch lange nicht vorbei!“ ^_^

*Sephiroth akzeptiert, mit der Bedingung, dass sie hier noch einmal kurz halten konnten. Das war für Cid (*gg*) kein Problem.*

Zack: „Leute, ich krieg Zustände, wenn ich sowas sehe, das glaubt ihr gar nicht! Dagegen waren ja selbst *Zet Bee* und *uswww~* noch harmlos!“

Aerith: *gg*

Zack: „Aaaargh!!“ *haut sich die Baldrianflasche gegen die Stirn*

Baldrianflasche: *der Klügere gibt nach, also – sie zerbricht*

Sephiroth: „Oh Zack, du IDIOT!! Die schöne, wertvolle, sich selbst nachfüllende Flasche!! Jetzt habe ich nur noch das bisschen Baldrian, was ich hier mit dem Schnaps vermischt habe! Ganz toll, wirklich!“ *nimmt gleich noch einen Schluck*

Zack: „Ups... Nun, du könntest aber auch den Baldrian ablecken, der auf meinem Gesicht und meinen Klamotten gelandet ist.“

Sephiroth: *spuckt Zack entsetzt das Schnaps-Baldrian-Gemisch ins Gesicht*

Zack: *jetzt wirklich überall mit einer klebrigen Flüssigkeit bedeckt ist und wie eine Brauerei riecht* -.-

Sephiroth geht mit Vincent auf dem Arm zurück ins Flugschiff

Aerith: „Der schleppt echt die verfaulte Leiche mit sich herum? Schon mal was davon gehört, dass Leichengift und Ausdünstungen von Toten nicht gerade gesund sind? Und noch dazu wie die Pest stinken?“

Zack: *sich mittels Taschentücher wenigstens ein bisschen zu säubern versucht* „Das stört doch einen Sephiroth nicht! Dazu ist seine Liebe viel zu groß!“

Sephiroth: *schnauf*

Zack: „Ach, wusstet ihr eigentlich, dass jeder Mensch im Augenblick seines Todes noch mal Blase und Darm ordentlich entleert? Also, wenn ich mir vorstelle, dass Sephiroth den verfaulten, vollgeschissenen und-“

Aerith: „ZACK!! Bitte! Das sind Dinge, die KEINER wissen will! Da ist Detailarmut wirklich angebracht!“

und fragt Cid: „Wo kann ich ihn hinlegen?“

Aerith: *ahmt Cid nach* „Also, weißte, Freundchen, mit mir nicht. Hörst du? Du kannst doch nicht eine %\$!(§=*+!#-Leiche bei mir auf dem Schiff lagern! Was fällt dir eigentlich ein?! Entweder, du gehst ohne dieses Stück Aas an Bord und ich fliege dich nach Midgar, oder du kaufst euch beiden einen Sarg und genießt die Ewigkeit an der Seite deines verwesenen Traumprinzen! Aber nicht mit mir, klar!? #§&%!/?=# aber auch!!“

„Warte, ich zeig dir ein Zimmer.“

Sephiroth: „Hoffentlich denkt er wenigstens mit und zeigt ihnen einen Kühlraum.“

Alles andere wäre nicht nur sehr eklig, sondern auch gesundheitsschädlich für die gesamte Crew. Das kann er als Kapitän doch nicht verantworten.“

Sie bringen Vincent in ein Zimmer und Cid lässt die beiden alleine. Er spürt die emotionale Verbindung zwischen den beiden.

Zack: „Aber das ist noch lange kein Grund, ihm einen Freifahrtsschein für nekrophile Handlungen zu geben, indem er beide in einem Raum allein lässt!“

Aerith: „Nekrophilie! Auch das noch!“ *wendet sich mit grünem Gesicht ab*

Und er sieht, dass Sephiroth trauert.

Sephiroth: „Da sieht der aber mehr als wir.“

Zack: *lacht* „Das stimmt. Ich sehe bisher nur abnormales, widerliches Verhalten, das eher auf einen Perversen oder einen Totenbeschwörer als auf einen Trauernden passen würde.“

Als sie in Midgar ankommen, bringt Sephiroth Vincent sofort zu Prof. Hojo und fragt ihn, ob er etwas machen könne.

Zack: „Mit einer Leiche, die inzwischen bestimmt gut einen Monat alt ist?!“ D:

Aerith: „Selbst wenn er Vincent helfen könnte, muss man sich überlegen, ob das in dem Zustand überhaupt noch Sinn macht. Ich meine – wenn er Vincent so verfault und vergammelt wiederbelebt, wie er jetzt ist, was wäre das dann für ein Dasein? Nicht zuletzt, da mangels Sauerstoff ohnehin längst alle Gehirnzellen abgestorben sind.“

Sephiroth: „Toll... Da hab ich gleich eine ganz neue Ansicht gegenüber Zombies...“
trinkt einen Schluck

Schnapsflasche: *jetzt leer ist*

Sephiroth: *sieht das* „Oh... na toll. Jetzt muss ich mich wohl allein durchschlagen. Oder das merkwürdige experimentelle Zeug probieren.“ *skeptisch das blaue Gebräu ansieht*

Dieser sieht sich die Lage an und sagt:

Zack: *Möchtegern-Hojo* „Tja, tut mir ja echt leid, aber da hättest du wohl ein paar Wochen früher kommen müssen. Jetzt können wir seine Leiche nur noch für Laborzwecke verwenden und den Rest dann der Geisterbahn als Attraktion spenden. Naja, bei deiner nächsten großen Liebe hast du gewiss mehr Glück.“

„Ich werde sehen was sich machen lässt.“

Aerith: -.- „Äh... Sicher, dass Hojo hier ein Wissenschaftler ist?“

Zack: „Unwahrscheinlich, das spielt ja in der Steinzeit. Der wird irgendein Schamane sein, der nun versucht, mittels unheimlicher Rituale Vincent als Zombie auferstehen zu lassen.“

Sephiroth: „Brrr...“ *den Ball so fest drückt, dass es schmerzt*

Doch einige Tage später kommt Hojo zu Sephiroth: „Tut mir Leid, nichts zu machen.“

Zack: *zusammensackt* „Das hätten wir ihm auch sagen können. Bei so einer alten, verwesenen Leiche kann man einfach nichts mehr machen. Will den sehen, der da noch Mund-zu-Mund-Beatmung versucht, ohne dabei Lachkrämpfe zu bekommen oder sich sein Frühstück noch mal durch den Kopf gehen zu lassen.“

Daraufhin verfällt Sephiroth in den Wahnsinn.

Sephiroth: „Aha. Gut zu wissen.“ *den Igelball über seine schmerzende Stirn kugelt*
Aerith: „Ach, so war das also? Mensch, der olle Cloud hat mir ja wirklich einen Bären aufgebunden. Von wegen, Sephiroth sei verrückt geworden, weil er ein paar Teilwahrheiten über seine Entstehung erfuhr und sich ein geisteskrankes neues Weltbild erschuf. Hab ja gleich gewusst, dass das viel zu unwahrscheinlich ist. Selbstverständlich wurde er wahnsinnig, weil er seine große Liebe verlor!“

(Ich weiß, dass das nicht stimmt -.-)

Sephiroth: „UND WARUM SCHREIBST DU DANN SO EINEN DRECK, VERDAMMT NOCH MAL!?!“ *brüllt*

Aerith: „Sephiroth, nun beruhig dich doch bi-“

Alle: *erstarren, als es draußen donnert und ein starker Windstoß eines der Fenster krachend auffliegen lässt*

Wind: *tobt und pfeift, nimmt aber schnell wieder ab*

Aerith: „Oh weh... Was war das denn?“

Zack: *mutig zum Fenster geht und einen Blick hinaus wirft, es dann wieder schließt*
„Keine Ahnung. Mir hat man noch beigebracht, dass es im Lebensstrom kein Wetter gibt – und somit auch kein Donnern und keinen Wind. Draußen sieht man auch nichts, vom Nebel einmal abgesehen...“

Sephiroth: „Wie unheimlich... Ob ich das war?“

Zack&Aerith: *ihn anstarren*

Zack: „Ja, vielleicht... Vielleicht war das deine Wut oder sowas. Wenn du mies drauf bist, passieren ja anscheinend öfters mal Dinge, die es normalerweise hier nicht gibt. Ich bin dafür, dass du im Namen der allgemeinen Sicherheit dieses Beruhigungsmittel hier trinkst, damit du wieder runterkommst.“

Aerith: „Ja, genau!“

Sephiroth: *das blaue Gebräu ansieht* „Na danke... Aber gut, wenn ihr euch dann beruhigt...“ *rührt mit dem Kuli darin herum*

Gebräu: *zischt*

Kuli: *beim Rausnehmen etwas anders aussieht als zuvor, da alles, was mit dem Gemisch in Berührung kam, weggeätzt wurde*

Sephiroth: <_< „Also... wenn ich ehrlich bin... Ihr beide könnt euch gerne auf den Kopf stellen deswegen. Aber ICH werde DAS HIER definitiv nicht trinken!“

Aerith: O.O „...Ich glaube, das kann dir hier keiner verübeln.“ *nimmt die Tasse und gießt die Flüssigkeit in den Topf des Gras-Buschs*

Gras-Busch: //||\ *sofort alle Blätter hängen lässt und sich langsam blau verfärbt*

Zack: ô.ô „Oh... na schön, war wohl keine so gute Idee mit dem experimentellen Beruhigungsmittel. Vielleicht geht das sogar als Anschlag auf dein Leben nach dem Tod durch. Mal sehen, vielleicht müssen wir die Lebensstrom-Mordkommission einschalten.“

+30 Jahre später+

Sephiroth: „Wer, wie, was? Was soll das heißen, dreißig Jahre später?“

Aerith: „Das heißt so viel wie, du warst laut dieser FF zu dem Zeitpunkt, an dem du gezeugt wurdest, schon längst ein erwachsener SOLDIER ShinRas. Demzufolge müsstest du jetzt also Ende Fünfzig sein.“

Sephiroth: „Seh ich denn SO alt aus?! Immer diese jämmerlichen Diskriminierungen wegen meiner weißen Haare!“

Zack: „Darf ich mal leise anfragen, was in diesen dreißig Jahren alles geschehen sein soll? Warst du die ganze Zeit über wahnsinnig und hast herumgewütet, oder wie? Meine Fresse, dass dieser Planet da überhaupt noch existiert, ist ein Wunder.“

Aerith: „Und wie alt ist dann Hojo? Der könnte ja locker auf die Achtzig zugehen. Schließlich muss er damals, vor dreißig Jahren, mindestens zwanzig Jahre älter gewesen sein als du, er war ja nicht unmaßgeblich an deiner Zeugung betei-... Oh...“

Sephiroth: „Wenn du gerade andeuten wolltest, dass Hojo mein Vater ist, dann... kannst du das tun. Das Gerücht kenne ich, es würde mich nicht unbedingt überraschen. Auch wenn es ekelhaft ist...“ *schnief*

Cloud kämpft mit seinen Freunden am Nordkrater.

Zack: „Dort besiegten sie Sephiroth und überließen seine Seele dem Lebensstrom, wo er jetzt zwei alten Bekannten gegenüber sitzt und miese FanFiction über sich selbst lesen muss. Der Kreis schließt sich.“

Sephiroth: „So, mein Freund, jetzt bist du dran!“

Zack&Aerith: *Sephiroth anglubschen*

Sephiroth: *die Cloud-Puppe vom Tisch nimmt* „Ich hab gesagt, dass dieses Stück Stoff seinen Kopf verliert, wenn Cloud in dieser FF vorkommt. Und so wahr mir Shiva helfe: Das wird sie!!“

Aerith: *mit Sephiroth um die Puppe ringt* „Sephiroth, nicht doch! Was kann denn die arme Puppe dafür?!“

Sephiroth: „Nie wird man den Zackenkopf los, nie! Nicht nur, dass er mich damals getötet hat, nein; jetzt darf ich mir genau diese peinliche Szene auch noch in einer FF antun! Stirb, Cloud!“

Sephiroth&Aerith: *beide an der Puppe herumziehen*

Puppe: *ratsch!*

Sephiroth: *triumphierend den Kopf in der einen, den Körper in der anderen Hand hält* „Hahaha, jetzt geht's mir schon viel besser. Wenn ich das schon in der Realität nicht hinbekommen habe, so konnte ich ihn jetzt wenigstens symbolisch niedermachen! Ach, tat das gut!“

Aerith: *einen Arm der Puppe abgerissen hat* O.O;

Zack: *vor unterdrücktem Lachen zittert*

Sephiroth: „Mmh, ob man das Ding wohl als Voodoo-Puppe benutzen kann?“

Kurz davor waren sie auf ein Ninja-Mädchen namens Yuffie und ihren Begleiter, Vincent, gestoßen.

Aerith: *leicht neben sich* „Also... das hab ich irgendwie ganz anders in Erinnerung. Bei uns war es damals so, dass Yuffie sich uns in einem Wald anschloss und wir Vincent erst viel, viel später aus seinem Sarg befreiten. Und die beiden kannten sich NICHT!“

Wie denn auch, wo Vincent schon im Sarg lag, als Yuffie noch lange nicht geboren war?!"

Diese unterstützen sie im Kampf. Doch als Vincent den Gegner sieht, hält er alle davon ab, ihn anzugreifen.

Zack: „Ach du Schreck: Ich ahne Schlimmes.“

Aerith: „Etwas unendlich Peinliches?“

Zack: „Ja.“

Aerith: „Etwas mit einem so hohen Schnulzgehalt, dass es unerträglich ist?“

Zack: „Aber hallo!“

Aerith: „Etwas, das einfach nur... unpassend und so unlogisch ist, dass es einfach nur noch weh tut?“

Zack: „Ganz genau!“

Aerith: „...Dann befürchte ich, dass unsere Vermutungen in die selbe Richtung gehen. Sephiroth, bewahre einen kühlen Kopf, ja? Es wird G-R-A-U-S-A-M!“

Da stand doch tatsächlich Sephiroth vor ihm, seine einstige Liebe.

Sephiroth: „Will man uns hier ernsthaft erzählen, dass Vincent nicht wusste, gegen wen Cloud kämpfen will...?“

Aerith: „Sieht so aus. Echt doof, was?“

Zack: „Meinst du Cloud, der seine Gefährten nicht über seine Pläne aufklärt, oder Vincent, der ihm folgte, ohne zu wissen, was Cloud überhaupt will?“

Aerith: „...Beide. Alles.“

Er geht langsam auf Sephiroth zu.

Zack: „Muss ein ulkiges Bild sein, wie Vincent zwischen den Gefährten hindurch schreitet und zu Sephiroth läuft, der gerade als One-Winged-Angel durch die Lüfte flattert und die nächste *Supernova* vorbereitet... Passende Musik bitte hier einspielen...“

Sephiroth: „Keine Witze über meinen Flügel, ja?! Und auch nicht über die Gestalt, in die ich mich verwandelte, um Cloud und seinen Freunden einen Schreck einzujagen!“

Aerith: „Wenn Vincent wirklich keine Ahnung hatte, was Cloud vorhat, dann frage ich mich, ob er Sephiroth in dieser Gestalt erkennen konnte. Er sah doch wirklich kaum noch wie er selbst aus.“

Dieser erkennt ihn in seinem Wahn erst nicht, bis...

„Seph? Bist du's wirklich?“

Zack: *als Vincent* „Verdammt, und ich dachte wirklich, ich hätte mich verhört – damals, als Cloud sagte, dass er hinter dir her ist...“

Aerith: *ahmt Sephiroths Stimme nach, wenngleich auch wenig überzeugend* „Vincent! Du dreckiges Schüft! Wie konntest du nur meinen größten Todfeind unterstützen!? ...Moment mal, wieso ist Cloud überhaupt mein Todfeind? Was hab ich ihm getan? Ich bin doch vor dreißig Jahren schon verrückt geworden und habe anscheinend Nibelheim niemals zerstört, also warum ist der Zackenheld eigentlich hier?! Verpisst euch aus meinem Krater, ihr Hausfriedensbrecher! Sonst hol ich Mutter, die macht euch

fertig!!!

»Diese Stimme kenne ich doch. Vincent. Aber das ist unmöglich. «

Sephiroth: „Und wie es das ist... Ich hatte mit dieser Turk-Pfeife nie was zu tun.“ *lässt seine Knöchel knacken*

Sephiroth sieht auf und direkt in Vincent's rote Augen.

Zack: „Wieso muss Sephiroth aufsehen? Er fliegt doch über ihren Köpfen herum!“

Aerith: „Wer weiß, vielleicht hat Vincent zwecks leichter Wiedererkennung sich ja in Chaos verwandelt und fliegt noch viel höher als er. ...Mann, das macht die Szene ja noch absurder, als sie schon ist.“

„Aber wie...? Das ist unmöglich. Hojo hat doch gesagt...?“ Man sieht ihm an, dass er verwirrt ist. „Was hat Hojo gesagt?“, fragt Vincent sanft.

Sephiroth: „Und die ganze Zeit über stehen die anderen sieben Helden daneben und gucken zu, wie ihr ach-so-toller Verbündeter Vincent mit ihrem größten Feind quasselt? Das kann mir keiner erzählen. Wenigstens Cloud hätte längst sein Schwert sprechen lassen, da kann Vincent ihn 'aufhalten', so viel er will.“

„Er hat gesagt man kann dich nicht retten. Er hat gesagt, dass ich dich nie wieder sehen werde.“

Zack: „Meine Güte, wie gemein! *Totsl* schrecklich, dieses Verhalten!“

Aerith: „Aber ist es nicht viel schrecklicher, dass er offensichtlich den *verrotteten* Vincent wiederbelebt hat? Heilige Shiva, wie der jetzt aussehen muss! Wie ein Zombie! Kein Wunder, dass Sephiroth ihn nicht mehr erkannt hat!“

Sephiroth: *Hände vors Gesicht schlägt*

„Ja, weil Hojo mich für seine experimentellen Zwecke wollte. Aber wie du siehst lebe ich. Er hat mir erzählt du wärst tot...“

Zack: „Naja, ist ja auch kein Problem. Wenn er dann noch diese ständigen Schreckensmeldungen geheimhalten kann, in denen ein durchgeknallter Mann mit langen, weißen Haaren eine Stadt nach der anderen in seinem Wahn zerstörte... Solche Nachrichten gab es gewiss viele in diesen dreißig Jahren Wahnsinn, wo Sephiroth anscheinend frei herumlief.“

Jetzt fallen sie sich in die Arme.

Aerith: „Zombie-Vincent und One-Winged-Angel-Sephiroth. Wie romantisch.“ *stöhnt*

Zack: „Mmh, wenn ich jetzt noch darüber nachdenke, dass laut einiger Theorien eigentlich auch Vincent als Sephiroths Vater in Betracht käme, verleiht das der ganzen Story einen wunderbar inzestuösen Touch...“

Sephiroth: „Wa... WAS?!?“

Aerith: „Na toll... Jetzt hast du vielleicht was gemacht, Zack...“

Sephiroth: „D-dieser Typ... käme als mein VATER in Betracht?!? Ich habe in dieser

Geschichte mit jemanden rumgemacht, der mein – mein VATER sein könnte?!?“

Zack: „Nun, Sephiroth, es ist nur eine unbewiesene Theorie, aber es wäre... möglich.“

Sephiroth: Ö_Ö; „Oh... Mutter... Warum nur ist meine Existenz so verkorkst?!
WARUM?!?“ T-T

Nach 30 Jahren sind sie endlich wieder glücklich vereint.

Zack: „So. Ein. Schmarrn!“

Aerith: „Allerdings. Seph?“

Sephiroth: *atmet ganz flach und hektisch, hört sie scheinbar nicht*

Aerith: „Seph?!“

~Owari~

Zack: „Na, den Göttern sei Dank! Es ist vorbei! -Äh, Sephiroth... Alles klar? Seph?“

Sephiroth: *ist inzwischen ins Schnaufen übergegangen, die Atmung wird immer schneller und lauter*

Aerith: „SEPH!!“

Sephiroth verkrampfte sich zunehmendst, verlor dabei völlig die Kontrolle über seinen Körper. Er sank in sich zusammen, rutschte vom Sofa, presste beide Hände gegen seinen Bauch, wie unter starken Schmerzen. Er antwortete nicht; wahrscheinlich konnte er es auch nicht. Als Aerith sich zu ihm herabbeugte, waren sein Ober- und Unterkiefer dermaßen fest zusammengepresst, dass er sie unmöglich hätte auseinanderbewegen können. Das Zittern nahm Ausmaße an, die man nur noch als 'beängstigend' bezeichnen konnte.

„Zack!“, rief Aerith ängstlich, ohne etwas Bestimmtes von selbigen zu erwarten. Sie wusste nicht, was sie tun sollte; sie wusste nicht, was Sephiroth nur hatte. Und das machte ihr Angst.

Ihre Hand krallte sich in sein Haar, als sein Oberkörper sich dem Erdboden noch weiter nähern wollte. Da wurde ihr Handgelenk plötzlich von Sephiroth ergriffen, der ihre Hand mit einer wahnwitzigen Kraft von seinem Haupt löste und Aerith mit einem heftigen Stoß zur Seite schubste, so stark, dass sie gegen die fast fünf Meter weit entfernte Zimmerwand donnerte und dort erst mal in einem Zustand zwischen Bewusstlosigkeit und Wachsein zu Boden ging.

„Was soll das, Sephiroth?! Hast du sie nicht mehr alle?!? Wieso greifst du Aerith an?!“

Zack, der dem Schauspiel bisher wie versteinert gefolgt war, wurde beim Anblick seiner verletzten Freundin rasend. Er wollte sich auf Sephiroth stürzen, auf ihn einschlagen, ihm jedes seiner verdammten Haare einzeln rausreißen, doch dann...

Er kam nicht dazu.

Von Sephiroth ging ein gleißendes Licht aus, so hell und durchdringend, dass Aerith es unter ihren geschlossenen Lidern sehen konnte. Sie kam zu sich, doch kaum hatte sie die Augen geöffnet, wandte sie diese wieder ab und versuchte, genau wie Zack, sie hinter ihren Armen so gut wie möglich vor dem heißen Licht zu schützen, das den Raum verschlang wie das Meer ein untergehendes Schiff.

Ein paar Sekunden lang sahen und hörten beide gar nichts mehr. Alles um sie herum war einfach nur weiß, warm und unglaublich hell. Sie sahen selbst ihre Arme nicht mehr, die sie sich inzwischen schon auf die Augen gepresst hatten. Ihre Ohren waren wie mit Watte gefüllt, zwar verspürten beide einen unangenehmen Druck, aber kaum

ein Geräusch drang zu ihnen durch. Nur ganz leise war da dieser leidende Ton, wie ein Schrei aus weiter Ferne...

Und dann war es vorbei, so schnell, wie 'es' gekommen war. Das Licht verschwand und gab den Blick auf das Büro wieder frei. Auch der Hörsinn kehrte zurück.

Aerith und Zack blinzelten sich die leuchtenden Punkte weg, die über ihren Pupillen umhertanzten, dann blickten beide an die Stelle, wo vor wenigen Momenten noch Sephiroth auf dem Teppich gekniet hatte. Doch, wie sie schon fast befürchtet hatten – er war nicht mehr dort.

Stattdessen starrten sie drei junge Männer an, von denen zumindest Zack zwei schon mal gesehen hatte. Der dritte und offenbar jüngste, ein mageres Bübchen mit nicht ganz schulterlangem Haar, sah Aerith an und lächelte angesichts ihres vor Schreck geöffneten Mundes.

„Hallo. Bist du Mutter?“, fragte er, doch Aerith konnte nicht sprechen. Sie stand einfach nur an der Wand und hielt den Blickkontakt mit ihm, vergaß sogar zu blinzeln.

„Wisst ihr, wo unsere Mutter ist? Ich kann sie fühlen, wisst ihr.“

„Was redest du nur für ein Gas, Junge?“, schaltete sich Zack ein, der zwar seine Sprachbarriere überwunden hatte, nicht aber seine Konfusion. „Wer seid ihr? Etwa Sephiroth, Sepjiroth und das *elfenähnliche* Geschöpf?!“

„Die wissen nichts, Kadaj. Du verschwendest unsere Zeit.“ Diese Worte kamen von dem mit dem längsten Haar, woraufhin die maskulinere Ausführung der Sephiroth-Klone zu wimmern anfang.

„Nicht weinen, Loz“, ermahnte ihn der Junge namens Kadaj und sah erneut zu Aerith.

„Gut, wenn ihr nichts wisst, dann stellt euch uns nicht in den Weg. Wir gehen jetzt und suchen Mutter. Es wird nämlich Zeit“, zischte er und sein Grinsen wirkte nun ziemlich fies, „für eine kleine... REUNION!“

Kaum hatte er das ausgesprochen, setzten die drei sich in Bewegung, marschierten schnellen Schrittes an den beiden Geschockten vorbei, für die sie keine weiteren Blicke übrig hatten.

„Ihr bleibt hier!“, schrie Zack und setzte ihnen nach, gerade in dem Moment, in dem sich die Tür hinter Loz schloss. Er und Aerith rannten los, rissen die Zimmertür wieder auf und stolperten in den Gang, nur um dort etwas Entsetzliches festzustellen:

„Sie sind... nicht mehr da.“

Aerith' Flüstern verhallte in dem menschenleeren Gang.

„Sie müssten noch hier sein. Sie hatten nicht genug Zeit; wenn sie noch in dieser Illusion wären, dann müssten sie hier in diesem Gang in Blickweite sein. Aber sie sind nirgendwo zu sehen. Weißt du, was das bedeutet, Aerith...?“

Sie nickte betreten und wandte sich ab.

„Sie haben den Lebensstrom verlassen können und wandeln jetzt in der Welt der Lebenden herum... Das kam in der Geschichte des Lebensstroms nur ganz, ganz selten vor. Wir haben versagt...“

Zack legte einen Arm um sie, in der Hoffnung, ihr so Trost spenden zu können.

„Mach dir mal keine großen Sorgen, ja? Vielleicht bekommen wir keinen Ärger. Wir müssen nur denen da oben in aller Ruhe erklären, was passiert ist... Komm, wir gehen zur Protokollantin und schreiben einen ausführlichen Bericht darüber, wie das geschah. Ich glaube nicht, dass wir diese Entwicklung hätten verhindern können...“

Aerith nickte, die Augen gefüllt mit Tränen der Scham. Sie lehnte sich gegen Zacks starken Oberkörper und gemeinsam verließen sie diese Illusion, um ihrer letzten Pflicht als Betreuer Sephiroths nachzukommen und die Chefetage über die Vorfälle zu informieren.

Nachwort der Protokollantin

Erst mal: Ich hoffe, von euch ist keiner ausgerutscht. Auch bete ich dafür, dass niemand von euch einer Alkoholvergiftung erlegen ist oder Brandverletzungen davongetragen hat. Happy Halloween nachträglich, oder wie auch immer das Fest hieß, wegen dem ich mich heute betrunken habe.

Spät kommt er, doch er kommt: Das letzte Kapitel dieses MSTings ist hiermit ganz offiziell abgeschlossen. Irgendwie kommen mir fast die Tränen, wenn ich daran denke, nun beinahe meine erste FF abgeschlossen zu haben...

Ich danke jedem von euch, der mir im letzten Jahr (bei Jenova, klingt das tragisch!) treu geblieben ist. Vielen Dank euch allen, die mich mittels Favorisierung und/oder Kommentar angespornt und unterstützt haben. Auf euch. Prost!

Der Epilog ist auch fertig und kann zu jedem x-beliebigen Zeitpunkt hochgeladen werden. Meinetwegen gleich heute.

Alkoholisierte Grüße aus dem Lebensstrom,

~~ZombieMana~~ SmilingMana